

198

Satzung

über den Bebauungsplan für das Gebiet "Hagenwiese-Weiher"
im Stadtteil Heiligenzimmern

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), §§ 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 20.06.1972 (Ges. Bl. S. 351) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (Ges. Bl. 1983 S. 577) in der zuletzt geänderten Fassung hat der Gemeinderat am 6. Oktober 1983 den Bebauungsplan für das Gebiet "Hagenwiese-Weiher" im Stadtteil Heiligenzimmern als

Satzung

beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Plan (§ 2 Nr. 1).

§ 2

Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Plan des Ing.-Büros K. Schmid, Frankfurter Straße 6, Reutlingen, vom 10.03.1983
2. Bauvorschriften

§ 3

Anlagen

Dem Bebauungsplan ist eine Begründung als Anlage beigelegt.


§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung ihrer Genehmigung in Kraft.


Rosenfeld, den 6. Oktober 1983




(Haasis)
Bürgermeister

Genehmigt mit Erlaß des
Landratsamtes Zollernalbkreis
vom 09.03.1984
Az. 301.1 612.21 Kr/Si



Z.B. Bürgermeister


Bekanntmachung: 16.03.1984 07/10/84